

**Protokoll der 34. Ordentlichen Jahreshauptversammlung Samstag, den 20.04.2024 in der Kletterhalle und Geschäftsstelle in Buchen.**

**Beginn: 18:15 Uhr**

**Ende: 20.30 Uhr**

**Teilnehmer:** vgl. Liste

**Insgesamt: 35 stimmberechtigte Teilnehmer/innen**

---

### **1. Begrüßung und Eröffnung durch die Vorsitzenden**

Arno begrüßt die Anwesenden. Er freut sich, dass die anwesenden Mitglieder den Weg gefunden hätten. Trotzdem sei die Teilnehmerzahl bei der Größe des Vereins immer wieder verwunderlich, so der Vorsitzende.

Besonders begrüßt wird Roland Burger, der Bürgermeister der Stadt Buchen. Dank gelte dem Vorstandsteam und der Jugend für die Vorbereitung der JHV. Arno stellt das Vorstandsteam im Einzelnen vor und beschreibt die Zusammenarbeit. Weiterhin begrüßt er die Jubilare, die über viele Jahre Mitglied im DAV seien. Mittlerweile zählt die Sektion mehr als 2650 Mitglieder. Arno erklärt, wie aktuell gearbeitet wird und bedankt sich in diesem Rahmen auch bei den Mitarbeitern/innen der Kletterhalle. Er bewirbt die Hüttenabende, die wieder stattfinden und lädt die „Älteren“ zur Teilnahme ein. Die neue Kommandozentrale sei die Kletterhalle und nicht mehr die Arnberghütte, so Arno. Als Weiteres informiert der Vorsitzende über die Sparmaßnahmen des letzten Jahres. Viele Projekte würden nur mit Hilfe der Stadt Buchen realisiert werden können, hier erfahre der Verein stets Unterstützung. Dies sei einen Applaus wert. Weiterhin bedankt er sich bei Eva Weber (Mitgliederverwaltung) und Tobi Häfner (Pflege und Instandhaltung der Arnberghütte), die anschließend noch ein Präsent erhalten. Roland Ohnhäuser, Ehrenmitglied, befinde sich im Genesungsurlaub und lasse Grüße ausrichten.

Insgesamt wird festgestellt, dass

- die heutige JHV mit Bekanntgabe der Tagesordnung auf der Homepage und in der Presse, ordnungsgemäß und fristgerecht gemäß § 20 unserer Satzung einberufen wurde.
- die Tagesordnung allen Mitgliedern vorgelegt wurde.
- die anwesenden Mitglieder sich in die Anwesenheitslisten eintragen sollten.
- gemäß § 22 unserer Satzung für die Unterzeichnung des Protokolls vor Beginn der Versammlung zwei Mitglieder zu wählen sind. Arno schlägt zur Wahrnehmung dieser Aufgabe Clemens Banschbach und Rainer Müller vor. Nach Rückfrage an die Versammlung gibt es keine Gegenstimmen und es erfolgt einstimmige Zustimmung.
- die Mitgliederversammlung damit beschlussfähig ist.

## 2. Totengedenken

Ein ehrendes Andenken gilt den verstorbenen Mitgliedern unserer Sektion. Arno bittet deshalb, sich zum Gedenken an alle Verstorbenen der Sektion sich von den Plätzen zu erheben und einige Augenblicke gemeinsam innezuhalten. Soweit die Namen bekannt sind, erinnert Arno Steichler namentlich an:

- Christian Parth, Hardheim
- Thomas Ulbricht, Hardheim
- Beate Kraus, Großrinderfeld
- Jürgen Schreck, Königheim
- Konrad Walzenbach, Königheim
- Klaus Brüger, Amorbach
- Wolfgang Sauer, Höpfingen
- Werner Seitz, Sennfeld

## 3. Geschäftsbericht des Vorstandes

Daniel berichtet aus der Mitgliederverwaltung. Der Geschäftsbericht des Vorstandes wird wörtlich in voller Länge übernommen:

Liebe Mitglieder des DAV Sektion Buchen, es ist mir eine große Freude, Sie alle hier bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen. Ich stelle heute die Entwicklung des Vereins vor:

In den vergangenen Jahren durften wir ein kontinuierliches Wachstum unserer Sektion erleben. Jahr für Jahr durften wir etwa 100 neue Mitglieder in unseren Reihen willkommen heißen. Heute können wir stolz verkünden, dass wir eine beeindruckende Mitgliederzahl von 2650 erreicht haben. Dieses Wachstum ist nicht nur eine Bestätigung unserer Arbeit, sondern auch ein Zeichen dafür, dass das Interesse am Alpinsport vorhanden ist.

Ein weiterer Meilenstein in unserer Entwicklung ist die Umstellung des DAV-Hefts auf ein Online-Format. Diese Modernisierung ermöglicht es uns, einiges an Kosten zu sparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Ich danke allen, die an diesem Prozess beteiligt waren, für ihren Einsatz und ihre Berichte.

Unser diesjähriger Hüttenabend war ebenfalls ein voller Erfolg und bot uns die Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und uns auszutauschen. Es ist schön zu sehen, wie unsere Gemeinschaft bei solchen Veranstaltungen zusammenkommt und sich gegenseitig unterstützt.

Auch unsere Weihnachtsfeier war in diesem Jahr so gut besucht wie noch nie zuvor. Dies zeigt, dass wir nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch im gesellschaftlichen Bereich eine starke Gemeinschaft sind.

Ich möchte allen Mitgliedern danken, die durch ihr Engagement und ihre Teilnahme zum Erfolg unserer Sektion beigetragen haben.

#### **4. Grußworte**

Der Bürgermeister Roland Burger bedankt sich zunächst über die Einladung und freue bei der zweiten Mitgliederversammlung in der Kletterhalle dabei sein zu dürfen. Der DAV erweitere seit 2013 mit der Kletterhalle das Sportangebot in und um Buchen. Er als Bürgermeister freue sich über das breite Sportangebot, das die Sektion anböte. Egal, ob Wanderungen in der Gegend, Touren in den Alpen, Felsklettern, Hallenklettern, Skitouren, Mountainbike,... - der DAV Buchen bietet allen Begeisterten hier ein Zuhause und sei auch immer offen für die neuesten Sporttrends. Weiterhin zeige die Sektion eine gute Mischung des Alters. Eine Vergrößerung wie in anderen Vereinen sei hier nicht zu befürchten, so Burger.

Weiterhin berichtet der Bürgermeister von der aktuellen Herausforderung den geplanten Mountainbike-Trail zu realisieren. Hier seien finanzielle und versicherungsrechtliche Stolpersteine zu überwinden.

Schließlich gibt sich Roland Burger noch von einem Bericht der „Arnberg aktuell online“ schwer beeindruckt. Hier thematisiere Michael Walter den Naturschutz sowie den heutigen Lebensstil. Die Lebenswirklichkeit der Menschen heute sei eine andere. Viele lebten eher „online“. Der DAV biete hier ein Gegenprogramm und die Mitglieder würden mit offenen Augen durch die Natur gehen. Damit habe der Alpenverein eine besondere Mission. Die Sektion Buchen strahle weit über Buchen hinaus und dies sei als großer Erfolg zu verbuchen. Die Mitglieder, die den Verein aufgebaut haben und sich engagieren könnten stolz sein.

#### **5. Tätigkeitsberichte der Ressortleiter/innen**

Nicolai beginnt mit dem Bericht aus dem Ressort „Jugend“. Vorab zeigt er noch Bilder vom Schützenmarkt und dem Stirnlampenklettern.

Es sei viel los gewesen: Osterklettern, Bewirtung JHV, Teilnahme bei den Arbeitseinsätzen, Nikolausklettern und eine Jahresausfahrt nach Heilbronn und vieles mehr. Er bedankt sich hier auch noch einmal bei Michel Walter.

Clemens Banschbach berichtet aus dem Ressort „Mountainbike“. Er informiert die Anwesenden über die Versicherungsschwierigkeiten bei der Erschließung des „Arnberg-Trails“. Es sei eine „lose Community“, allerdings seien trotzdem immer genügend Mitglieder für Arbeitseinsätze verfügbar. Clemens spricht weiterhin die geplante Aktion am „Goldenen Mai“ an. Arno ergänzt, dass hier wieder das Abseilen vom Stadtturm durchgeführt werde.

Philipp Schell („Ressort Bergsteigen“) zeigt einige Impressionen aus 2023.

Da Michel Walter nicht anwesend ist, zeigt Nicolai die zugesendeten Bilder.

Voller Interesse verfolgen die Anwesenden die vorgestellten Bilder und Videosequenzen.

#### **6. Geschäftsbericht der Schatzmeisterin**

Anne fasst die großen Entwicklungen des Jahres noch einmal kurz zusammen. Die steigenden Mitgliedszahlen hätten zu steigenden Einnahmen geführt. Allerdings habe auch der DAV München die Beiträge erhöht. Bei den Kosten seien höhere Ausgaben für Strom zu vermerken und die Wartung des Kletterautomates (2022 und 2023).

Sie geht auch kurz auf die Arnberghütte ein. Da es keine Langzeitvermietung der Arnberghütte mehr gibt, würden weniger Einnahmen generiert.

Es wurden zwei Kühlschränke angeschafft und auch das Geländer erneuert.

Auch in der Kletterhalle wurde investiert: ein Saugroboter, neues Verleihmaterial und Kletterschuhe.

Schließlich vermerkt Anne noch, dass es keine Verbindlichkeiten gegenüber der Volksbank mehr gebe. Dies sei sehr erfreulich.

Die entsprechenden Zahlen und Fakten sind dem Anhang zu entnehmen.

#### **7. Kassenprüfbericht (Göbl-Weigand und Banschbach)**

Christina Göbel-Weigand und Anna Banschbach sind anwesend. Christl bescheinigt auch im Namen von Anna Banschbach Anne Kasperek eine ordentliche und tadellose Buchführung 2023. Sie lobt Anne als sehr kompetent und hoffe, dass sie diesen Job noch lange machen würde und beantragt ihre Entlastung.

#### **8. Aussprache zu den Berichten**

Jetzt wird den Versammlungsteilnehmern/-teilnehmerinnen Gelegenheit gegeben Fragen, Wünsche und Anträge zu stellen.

Es kommt in der Versammlung die Frage auf, warum aus dem Badischen Sportbund und dem DAV Baden-Württemberg ausgetreten wurde. Arno erklärt, dass mittlerweile alle Mitglieder gemeldet und gezahlt werden müssten. Dies sei sehr teuer gewesen. Zudem seien z.B. Versicherungen doppelt gewesen. Weiterhin habe sich im Bereich „Kooperation-Schule“, die auch im Rahmen des Vertrages mit dem Badischen Sportbund lief, einiges verändert. Auch hier würde man leider keine Förderungen mehr erhalten. Insgesamt sei man zu dem Schluss gekommen, dass die Mitgliedschaften sich nicht mehr „lohten“.

(Der Entscheidungsprozess ist auch im Protokoll der JHV von 2023 noch einmal genauer einzusehen.)

#### **9. Entlastung der Schatzmeisterin und des Gesamtvorstands**

Nach Rückversicherung der Versammelten gibt es keine weiteren Vorschläge und somit wird der Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft gestellt. Durch Handzeichen aller Anwesenden wird einstimmige Entlastung erteilt.

#### **10. Neuwahlen (Kassenprüfer/in, Ressortleitung „Ausbildung“ und „Natur und Umweltschutz“)**

Turnusgemäß sind bei der JHV Kassenprüfer zu wählen. Christina Göbel-Weigand stellt sich erneut zur Wahl und wird einstimmig durch Handzeichen bestätigt.

Andrea Kunzmann hat bereits das Ressort „Ausbildung“ kommissarisch übernommen und muss nur noch durch die Abstimmung in der JHV bestätigt werden. Es gibt keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Damit ist Andrea Kunzmann, geb. 12.09.1965, wohnhaft in der Goethestr. 2 in 74838 Limbach die neue Ressortleitung „Ausbildung“.

Immer noch ohne Leitung ist das Ressort „Natur und Umweltschutz“. Arno schlägt Franziska Walter, geb. am 05.10.1990, wohnhaft in der Reisenbacherstr. 24/1 in 69427 Mudau-Scheidental, vor. Sie willigt ein. Die Anwesenden sprechen sich einstimmig für die neue Ressortleitung aus.

#### **11. Satzungsänderungen (u.a. Abstimmung zu §21: automatische Beitragsanpassung bei der Erhöhung durch den Dachverband; Anpassung an die Mustersatzung)**

Nicolai erläutert die notwendigen Satzungsänderungen (vgl. §21) sowie die Anpassungen an die Mustersatzung vom „Mutterhaus“. Hierbei sei es wichtig mit der Zeit zu gehen. Die Sektion setze mit der überarbeiteten Satzung auch ein Zeichen für Offenheit, Toleranz und Akzeptanz. Jeder sei willkommen, unabhängig von Alter, Hautfarbe, Geschlecht, kultureller Zugehörigkeit, Religion, ..., so Nicolai. Es gebe keinen Platz für Diskriminierung und sexualisierte Gewalt in „unserem Verein“.

Die Satzungsänderungen werden nun zur Abstimmung gestellt. 34 Mitglieder sprechen sich für die neue Satzung aus. Es gibt eine Enthaltung (**vgl. Beschluss „neue Satzung“**). Die neue Satzung wird nun zur Rechtsabteilung in München zur Prüfung gegeben (eine Prüfung im Voraus ist leider nicht mehr möglich).

#### **12. Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2025**

Der vorläufige Kassenbericht sowie der veranschlagte Finanzrahmen für 2024 liegen in gedruckter Form vor und sind Bestandteil des Protokolls.

**Beschluss: Der vorgelegte Haushaltsplan für 2024 wird einstimmig genehmigt.**

#### **13. Anträge, Ergänzungen, Verschiedenes**

Es gingen im Voraus keine Anträge ein.

Franziska Walter fragt nach, welche Maßnahmen bei der Kletterhallendusche der Männer ergriffen werden. Arno berichtet, dass die Tür für eine bessere Belüftung gekürzt wurde. Weiterhin liege bereits eine neue Absauganlage zur Montage bereit, um das Schimmelproblem zu lösen. Die Wände würden neu gestrichen und vieles mehr. Es sei ein großes Anliegen, dass das Duschen wieder Freude mache, so Arno.

Martin Dietz meldet sich noch zu Wort. Er berichtet von der Newsletter-Arbeitsgruppe. Anna erläutert, die Ziele des Newsletters. Es gehe um Offenheit, um mehr Werbung und bessere Kommunikation. Weiterhin wird jetzt überlegt, wie die entsprechenden Mailadressen datenschutzrechtlich konform generiert werden könnten. Nicolai merkt an, dass ein Abo über die Homepage wohl am besten sei.

Thorsten Fischer spricht die Sauberkeit der Kletterhalle an. Seit 6 Wochen sei keine Seife mehr auf der Toilette. Die Toiletten seien oft dreckig. Er verweist auf die 30 000 Euro Ausgaben für Personal, das hierfür auch etwas tun müsse. Arno bedankt sich für den Hinweis. Thorsten hofft auf eine Verbesserung der Sauberkeit.

#### 14. Ehrungen

Daniel bedankt sich noch einmal bei Eva und Tobi. Weiterhin lobt er Philipp Schell als Materialwart und langjähriges Mitglied (25 Jahre). Ein großer Dank gelte auch den Ressortleitern und den Schraubern.

Im Folgenden überreicht Nicolai den Jugendleiter/innen eine kleine Aufmerksamkeit und bedankt sich bei ihnen für ihr Engagement.

Im Weiteren werden folgende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

#### **Seit 40 Jahren Mitglied**

Bernd Krämer, Seckach  
Rudi Krämer, Buchen-Eberstadt  
Manfred Kressmann, Plankstadt  
Yvonne Wolfmüller, Hardheim  
Heinz Weber, Kupprichhausen

#### **Seit 25 Jahren Mitglied**

Johanna Faust, Miltenberg  
Florian Bofinger, Miltenberg  
René Reinhard, Hettingen  
Kerstin Schröpfer, Öhringen  
Karl-Heinz Heck, Mosbach  
Gerald Glückert, Weckbach  
Jeannette Berres, Weckbach  
Margarete Faust, Miltenberg  
Cornelius Faust, Miltenberg  
Karin Schmutz, Adelsheim  
Ralf Stuck, Fahrenbach  
Philipp Schell, Höpfingen  
Thomas Schröpfer, Öhringen  
Uwe Henn, Mudau  
Margarete Henn, Königheim  
Gerhard Henn, Königheim  
Katja Megler, Oberschefflenz  
Ulrike Schöpf, Hardheim  
Birgitta Schifferer, Mosbach  
Marco Schäfer, Osterburken  
Walter Benesch, Buchen

Heribert Heidemann, Amorbach  
Uli Sartorius, Kirchzell  
Markus Sauer, Karlsruhe  
Matthias Seitz, Kilsheim  
Monika Knapp, Mudau  
Herbert Knapp, Mudau  
Hubert Breunig, Oberneudorf  
Helena Schell, Höpfingen  
Raphael Schell, Höpfingen  
Robert Schifferer, Mosbach  
Thomas Brünner, Buchen

Nach der feierlichen Ehrung der anwesenden Jubilare zeigten Anna Banschbach, Nicolai Egbers, Edgar Reinhard, Leni Scheuermann und Luca Schneider ihr Können bei einer kleinen Klettervorführung. Der Abend klang gemütlich bei Häppchen und Getränken aus.

**Hardheim, den 23.04.2024**

---

Arno Steichler (Vorsitzender)

---

Daniel Heinnickel (Vorsitzender)

---

Martin Dietz (Vorsitzender)

---

Clemens Banschbach

---

Rainer Müller

---

Stefanie Hilpert (Schriftführerin)

Anlagen: Tagesordnung, Kassenbericht 2023, Haushaltsvoranschlag 2024, Kopie Anwesenheitsliste, Beschluss Haushalt, Beschluss neue Satzung.



## Kassenbericht 2023

	Saldo 2023	Saldo 2022
<b>ideeller Bereich</b>		
Mitgliedsbeiträge+Aufnahmegebühr	110.906	106.446
Ausgaben	-90.279	-82.222
<b>Vermögensbereich</b>		
Spenden+Zinserträge	6.601	3.514
<b>Kletteranlage</b>		
Einnahmen Sektionsmitglieder 7%	56.830	28.220
Ausgaben Kletterhalle	-88.174	-76.639
<b>Hüttenbetrieb</b>		
Einnahmen	13.265	25.547
Ausgaben	-11.214	-6.875
<b>Bistro Kletterzentrum</b>		
Einnahmen	5.650	5.155
Wareneinkauf	-4.375	-4.989
<b>Arnberg Aktuell</b>		
Einnahmen von Anzeigen	317	457
Ausgaben	-150	-324
<b>Photovoltaikanlage</b>		
Einnahmen	4.741	3.724
Ausgaben	-719	-548
Umsatzsteuer	-1.264	8.201
<b>Finanzieller Überschuss</b>	<b>2.134</b>	<b>9.668</b>

## Haushaltsplan 2024

Bezeichnung	PLAN 2024
<b>IDEELER BEREICH</b>	
Mitgliedsbeiträge	135.000,00 €
Spenden	8.400,00 €
Zinserträge	- €
Abführung Beiträge DAV+Sportbund	- 65.000,00 €
sonstige Kosten ideeller Bereich	- 19.400,00 €
Bergsteigen, Wandern	- 500,00 €
Alpinklettern-Skihochtouren	- 500,00 €
Eltern-Familie-Kind-Klettern	- 500,00 €
Klettergruppe	- 500,00 €
Italien	- 500,00 €
Schrauber	- 500,00 €
Wandergruppe	- 500,00 €
Umwelt	- 500,00 €
Radfahren	- 500,00 €
Bouldern	- 500,00 €
Jugend	- 2.500,00 €
Ausbildung	- 5.000,00 €
<b>SUMME</b>	<b>46.500,00 €</b>
<b>KLETTERZENTRUM</b>	
Einnahmen Mitglieder-Kurse	40.000,00 €
Einnahmen Nicht-Mitglieder Kurse	15.000,00 €
Nutzungsentgelt Stadt	- 29.462,00 €
Ausgaben Kletterbetrieb	- 62.500,00 €
<b>SUMME</b>	<b>- 36.962,00 €</b>
<b>ARNBERG VERMIETUNG</b>	
Einnahmen	15.000,00 €
Ausgaben	- 12.500,00 €
<b>SUMME</b>	<b>2.500,00 €</b>
<b>BISTRO/BEWIRTUNG</b>	
Einnahmen Bistro	6.000,00 €
Ausgaben Bistro	- 5.000,00 €
<b>SUMME</b>	<b>1.000,00 €</b>
<b>PHOTOVOLTAIKANLAGE</b>	
Einnahmen	4.500,00 €
Ausgaben	- 550,00 €
<b>SUMME</b>	<b>3.950,00 €</b>
<b>GEWINN/ -VERLUST</b>	<b>16.988,00 €</b>